

N I E D E R S C H R I F T

über die Sitzung **des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen** der Stadt Burgdorf am
14.04.2011 Sitzungszimmer des Rathauses II

16.WP/WuF/046

Beginn öffentlicher Teil: 16:00 Uhr
Beginn vertraulicher Teil: 17:11 Uhr

Ende öffentlicher Teil: 17:10 Uhr
Ende vertraulicher Teil: 17:32 Uhr

Anwesend: **Vorsitzender**

Rohde, Paul

Mitglied/Mitglieder

Ethner, Regina
Lüddecke, Dieter
Rheinhardt, Michael
Schulz, Kurt-Ulrich
Walter, Klaus-Dieter

- ab TOP 3, 16.03 Uhr -

stellv. Vorsitzender

Hinz, Gerald

stellv. Mitglied/Mitglieder

Leykum, Maria

Beratende/s Mitglied/er

Abend, Sven
Apel, Robert

Bürgermeister

Baxmann, Alfred

Vertreter des Seniorenrates

Ethner, Michael

Gast/Gäste

Region Hannover
Hann-IT

Bienert
Meyerhofer

bis TOP 5.1

bis TOP 5.1

Verwaltung

Gawert, Ulrike
Philipps, Lutz
Reichert, Hans-Jürgen
Stabno, Martin
Strecker, Dagobert
Voutta, Jens

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 14.03.2011
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Anfragen laut Geschäftsordnung
 - a) Kosten der U&V-Sitzung und der Umbeschilderung
 - Anfrage des Rats Herrn Paul Rohde vom 31.3.2011 (Anlage) -
5. Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien (IuK); Bildung einer gemeinsamen kommunalen Anstalt zum 01.07.2011
Vorlage: 2011 0911
- 5.1. Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien (IuK); Bildung einer gemeinsamen kommunalen Anstalt zum 01.07.2011
Vorlage: 2011 0911/1
6. Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Burgdorf für das Haushaltsjahr 2009
Vorlage: 2011 0902
7. Betreuungszeiten im Kindergarten Fröbelweg der Kirchengemeinde St.- Pankratius
Vorlage: 2011 0909
8. Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung
Vorlage: 2011 0907
9. Änderung der Erschließungsbeitragssatzung
Vorlage: 2011 0908
10. Abrechnung von straßenbaulichen Maßnahmen - Aufwandsspaltung (Teileinrichtung) / Abschnittsbildung
Vorlage: 2011 0910
11. Anregungen an die Verwaltung

Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung

Herr Rohde eröffnete um 16.00 Uhr die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend wurde die Tagesordnung in der dieser Niederschrift vorangestellten Form einstimmig beschlossen.

2. **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 14.03.2011**

Mit 5 Jastimmen und 2 Enthaltungen wurde die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Finanzen vom 14.03.2011 genehmigt.

3. **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Herr Philipps teilte mit, dass der Landesbetrieb für Statistik und Kommunikationstechnologie die Berechnungsgrundlagen (Grundbeträge) für den kommunalen Finanzausgleich für das Jahr 2011 mitgeteilt habe. Danach werde die Stadt Burgdorf rd. 104.000,00 € höhere Schlüsselzuweisungen erhalten. Da die Regionsumlage um rd. 45.000,00 € steigt, zeichnet sich hier eine Verbesserung gegenüber dem Haushalt von rd. 58.000,00 € ab.

Der Einkommensteueranteil zum 01.05. d.J. – so **Herr Philipps** – sei jetzt mitgeteilt worden. Er liege gegenüber dem Vorjahresquartal um rd. 196.000 € höher.

Bei der Umsatzsteuer seien gegenüber dem Vorjahresquartal rd. 11.200 € an Mehreinnahmen zu verzeichnen.

Herr Rohde sprach die Anmerkung der Kommunalaufsicht zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2011 bezüglich des Haushaltssicherungskonzeptes an.

Hierzu erklärte **Herr Baxmann**, dass es nach seiner Einschätzung möglich sein wird, ein in dem entsprechenden Punkt konkret gefasstes Haushaltssicherungskonzept so rechtzeitig vorzulegen, dass eine Beschlussfassung noch in dieser Wahlperiode erfolgen könne.

4. **Anfragen laut Geschäftsordnung**

a) Kosten der U&V-Sitzung und der Umbeschilderung

- Anfrage des Rats Herrn Paul Rohde vom 31.3.2011 (Anlage) -

Die von **Herrn Rohde** gestellte Anfrage (Anlage 1) wurde von **Herrn Philipps** (Anlage 2) beantwortet.

Herr Baxmann wies in diesem Zusammenhang darauf hin, dass es zu den Amtspflichten von Ratsmitgliedern gehöre, an den Ausschuss-Sitzungen teilzunehmen. Nur wirklich wichtige Gründe, wie z.B. Krankheit, können ein Fernbleiben entschuldigen.

5. **Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien (IuK); Bildung einer gemeinsamen kommunalen Anstalt zum 01.07.2011**

Vorlage: 2011 0911

5.1. **Interkommunale Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Informations- und Kommunikationstechnologien (IuK); Bildung einer gemeinsamen kommunalen Anstalt zum 01.07.2011**

Vorlage: 2011 0911/1

Herr Strecker gab einige kurze Erläuterungen zu der Vorlage.

Anschließend verteilte **Herr Bienert** von der Region Hannover eine Folie (Anlage 3) und gab entsprechende Erläuterungen zu den einzelnen hierin aufgeführten Punkten. Bei einem Beitritt der Kommunen zu dieser Anstalt werde bei einem Anteil von 1.000 € kein großes finanzielles Risiko, z.B. bei einer Auflösung, eingegangen.

Herr Meyerhofer, Teamleiter für Beratung und Internem Service bei der Hann-IT, erklärte, dass aus dem Bereich der Träger dieser Anstalt ein IT-Arbeitskreis gebildet werde, der dann regelmäßig tagen und entsprechende Probleme oder Anforderungen besprechen werde.

Die Hauptverwaltungsbeamten seien im Verwaltungsrat vertreten und erhalten einen entsprechenden Stimmenanteil nach erzielten Umsätzen.

Die Dienstherrnfähigkeit sei noch nicht abschließend geklärt, so dass die Gründungsvereinbarung in diesem Punkt noch offen bleiben müsse.

Herr Bienert wies darauf hin, dass die Regionsversammlung am 12.04.2011 einen einstimmigen Beschluss zur Gründung dieser Anstalt gefasst habe.

Auf Nachfrage von **Herrn Strecker** zur Übernahme des vorhandenen Personals der Hann-IT erklärte **Herr Bienert**, dass mit dem Personalrat ein entsprechendes Angebot ausgehandelt und somit die Unruhe beim Personal beseitigt werden konnte.

Die Frage von **Frau Ethner**, welchen Vorteil die einzelne Kommune von der Gründung einer solchen Anstalt habe, beantwortete **Herr Meyerhofer** dahingehend, dass so IT-Leistungen gebündelt werden und bei Beschaffungen entsprechend günstige Einkaufspreise erzielt werden können.

Nach kurzer weiterer Diskussion fasste der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen folgenden einstimmigen **Beschluss**:

„Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen schließt sich folgender Beschlussempfehlung an:

Der Rat beschließt:

Die Stadt Burgdorf und die Region Hannover gründen gemeinsam mit weiteren Kommunen nach Maßgabe der dieser Beschlussvorlage anliegenden Gründungsvereinbarung und Anstaltssatzung eine gemeinsame kommunale Anstalt HannIT mit Wirkung zum 01.07.2011.

Die Gründung der gemeinsamen kommunalen Anstalt sowie die dieser Beschlussvorlage beigefügten Gründungsvereinbarung und Anstaltssatzung wird auch für die Fälle beschlossen, dass in einzelnen der übrigen aufgeführten Trägerkommunen eine entsprechende Beschlussfassung nicht oder nur mit Wirkung zu einem späteren Zeitpunkt zustande kommt oder die Dienstherrnfähigkeit von der Kommunalaufsichtsbehörde ausgeschlossen wird.'

6. **Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Burgdorf für das Haushaltsjahr 2009**
Vorlage: 2011 0902

Herr Philipps gab einige kurze Erläuterungen zur Vorlage.

Die geringe Anzahl von Prüfbemerkungen wurde vom Ausschuss positiv aufgefasst.

Herr Baxmann bedankte sich bei den Rechnungsprüfern für die geleistete Arbeit und merkte an, dass auf Grund der durchgeführten Visa-Kontrollen und des Angebots des RPA, im Vorfeld entsprechende Beratungen in Anspruch zu nehmen, oftmals Fehler vermieden werden können.

Anschließend fasste der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen folgenden einstimmigen Beschluss:

„Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen empfiehlt dem Rat, den nachfolgend formulierten Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt die Jahresrechnung 2009 und erteilt dem Bürgermeister aufgrund des vorliegenden „Schlussberichtes über die Prüfung der Jahresrechnung der Stadt Burgdorf für das Haushaltsjahr 2009 vom 30. November 2010“ für das Haushaltsjahr 2009 Entlastung.‘

7. **Betreuungszeiten im Kindergarten Fröbelweg der Kirchengemeinde St.-Pankratius**
Vorlage: 2011 0909

Herr Strecker wies darauf hin, dass der Jugendhilfeausschuss empfohlen habe, ab 01.08.2011 die Betreuungszeiten im Kindergarten Fröbelweg auszuweiten.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen fasste daraufhin folgenden einstimmigen Beschluss:

„**Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen empfiehlt dem Verwaltungsausschuss, den nachstehend formulierten Beschluss zu fassen:**

Der Verwaltungsausschuss beschließt, dem Antrag der Kirchengemeinde St.-Pankratius auf Ausweitung der Betreuungszeiten der Kindertagesstätte Fröbelweg zu entsprechen. Weiter empfiehlt er dem Rat der Stadt Burgdorf, den Betrag von 12.200,- € im Wege einer überplanmäßigen Ausgabe bereit zu stellen.‘

8. **Änderung der Straßenausbaubeitragssatzung**
Vorlage: 2011 0907

Nach kurzer Erläuterung durch **Herrn Stabno** fasste der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen folgenden einstimmigen Beschluss:

„**Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen empfiehlt dem Rat, den**

nachfolgend formulierten Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt, die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 6 des Nieders. Kommunalabgabengesetzes für straßenbauliche Maßnahmen in der Stadt Burgdorf (Straßenausbaubeitragssatzung) vom 11.10.2007 in der sich aus der Anlage 2 der Vorlage Nr. 2011 0907 ergebenden (und der Originalniederschrift als Anlage beigefügten) Fassung zu erlassen.'

9. **Änderung der Erschließungsbeitragssatzung**
Vorlage: 2011 0908

Herr Stabno erläuterte kurz die Vorlage.

Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen fasste anschließend folgenden einstimmigen Beschluss:

„Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen empfiehlt dem Rat, den nachfolgend formulierten Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt, die 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Burgdorf über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen (Erschließungsbeitragssatzung) in der sich aus der Anlage 2 der Vorlage Nr. 2011 0908 ergebenden (und der Originalniederschrift als Anlage beigefügten) Fassung zu erlassen.'

10. **Abrechnung von straßenbaulichen Maßnahmen - Aufwandsspaltung (Teileinrichtung) / Abschnittsbildung**
Vorlage: 2011 0910

Ohne Aussprache wurde folgender einstimmiger Beschluss gefasst:

„Der Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen schließt sich folgendem Beschlussvorschlag zur Vorlage an:

Der Rat beschließt, den Aufwand für die selbständig nutzbaren Teileinrichtungen (Beleuchtung) bei den in der Vorlage genannten Anlagen (Straßen) gesondert zu ermitteln.'

11. **Anregungen an die Verwaltung**

Herr Rohde erkundigte sich nach dem Stand der vorzunehmenden Sanierung des Völkerschlachtdenkmals. Herr Baxmann erklärte, dass die entsprechenden Fachabteilungen mit der Angelegenheit befasst seien.

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Zuhörer anwesend:

Geschlossen:

Stadtrat

Ausschussvorsitzender

Protokollführerin